

# ***Darum Grün im Bundestag***

## ***1. Solide Finanzen für starke Kommunen***

Kommunen brauchen einen größeren Anteil am Steueraufkommen. Der Bund muss sich außerdem stärker an den Sozialausgaben beteiligen und eine Altschuldenhilfe für hochverschuldete Kommunen auflegen: So werden Städte und Gemeinden handlungsfähig.

## ***2. Investitionen in die Zukunft***

Das Geld aus dem Sondervermögen muss das tägliche Leben der Menschen spürbar verbessern – mit Investitionen in gute Schulen, Kitas und Krankenhäuser, Klimavorsorge und Wohnraum für alle.

## ***3. Soziale Orte zum Leben***

Soziale Initiativen und Engagement der Menschen vor Ort sind der Schlüssel für gesellschaftlichen Zusammenhalt – Orte, an denen die Menschen zusammenkommen, müssen gestärkt werden.

**Impressum:** Bündnis 90/Die Grünen Bundestagsfraktion,  
Fachbereich-2-Koordination, [fachbereich2@gruene-bundestag.de](mailto:fachbereich2@gruene-bundestag.de)

Diese Veröffentlichung informiert über unsere parlamentarische Arbeit im Deutschen Bundestag. Sie darf im Wahlkampf nicht als Wahlwerbung verwendet werden.

**Mehr Mittel und mehr Miteinander –  
für einen funktionierenden Alltag**

***Vor Ort  
gut leben***

***gruene-bundestag.de***

Foto: Dagmar Schwelle/raif



Wenn wir uns fragen müssen, ob die Kita heute ausreichend Personal hat, ob der Aufzug am Bahnhof dieses Mal funktioniert oder der Bus überhaupt kommt ... Wenn das Schwimmbad zum Luxusgut wird, weil die Eintrittspreise steigen oder Stadtteilzentren aus Geldnot geschlossen werden und Jugendarbeit und Sozialberatung einfach wegfallen ... Wenn offenen Stellen in der Verwaltung nicht mehr nachbesetzt werden und die Bewilligung von Eltern- oder Wohngeld noch länger dauert ... Wenn all das zur Lebensrealität vieler Menschen in unserem Land gehört: Dann muss sich dringend etwas ändern!

## **30 Milliarden braucht's**

Fakt ist: Vielen Städten und Gemeinden fehlt schlichtweg das Geld, um öffentliche Angebote aufrecht zu erhalten. Die Kommunen stecken in der tiefsten Finanzkrise seit der Wiedervereinigung. Für das Jahr 2025 erwarten sie ein Minus von 30 Milliarden Euro – ein noch dramatischeres Rekorddefizit als die fast 25 Milliarden im Jahr zuvor. Die Konsequenz: Bürgermeister\*innen müssen den Rotstift ansetzen, schmerzhaft Kürzungen vornehmen oder notwendige Investitionen vertagen.

## **Lösungen statt Tricks**

Mit dem Sondervermögen für Infrastruktur könnte die Bundesregierung die Kommunen finanziell unterstützen. Doch was von den vorgesehenen 100 Milliarden Euro am Ende wirklich vor Ort ankommt, lässt sie im Unklaren. Schlimmer noch: Mit der Erhöhung der Pendlerpauschale und Senkung von Körperschaftsteuer sowie Umsatzsteuer auf Speisen in der Gastronomie reißt Schwarz-Rot weitere Löcher in die Kassen der Städte und Gemeinden. Auch bei den Altschulden lässt die Bundesregierung die Kommunen im Regen stehen.



## **Kommunen stützen die Demokratie**

Das darf so nicht weitergehen. Wir Grüne im Bundestag verstehen unsere Städte und Gemeinden als Herzkammer unserer demokratischen Gesellschaft. Hier wird unser Zusammenleben konkret gestaltet: in Kitas, auf Schulhöfen, bei Initiativen, in Vereinen und von Ehrenamtlichen. Doch damit Kommunen ihre Aufgaben erfüllen können, brauchen sie ausreichende und verlässliche Einnahmen. Wir wollen ihnen deshalb dauerhafte finanzielle Spielräume verschaffen, z. B. indem wir ihnen einen größeren Anteil an den Steuereinnahmen einräumen oder sie bei der Entschuldung unterstützen.

## **Soziale Infrastruktur und Sicherheit**

Lebendige Kommunen brauchen Orte für Menschen jeden Alters: Jugendzentren, Kulturräume, Bibliotheken, Nachbarschaftstreffs. Und Menschen in schwierigen Lebenslagen brauchen Anlaufstellen. Wir wollen, dass der Bund Kinder- und Jugendarbeit besser fördert und gemeinsam mit den Ländern z. B. für ganztägige schulische Betreuung und ein gutes, kostenfreies Mittagessen sorgt. Öffentliche Räume sollen Orte sein, in denen sich alle Menschen sicher und willkommen fühlen

– egal welches Geschlecht, Alter oder welchen Hintergrund sie haben. Wir wollen eine Stadtentwicklung, die zur Sicherheit und Aufenthaltsqualität beiträgt, z. B. durch gute Beleuchtung und mehr Präsenz der Polizei an belasteten Orten. Aber auch mit mehr Schutzeinrichtungen wie Frauenhäusern. Die beste Sicherheit schaffen Präventionsarbeit und soziale Infrastruktur.

## **Wohnen und Teilhabe sichern**

Gute und bezahlbare Wohnungen sind zentral für ein gutes Leben vor Ort. Wir setzen uns dafür ein, dass Spekulationen mit Wohnraum eingeschränkt und gemeinwohlorientierte Wohnformen gestärkt werden. Damit Wohnen bezahlbar bleibt und Menschen ein dauerhaftes Zuhause finden.

### **Informationen?**

Du willst es genauer wissen? Unseren Antrag und unser Autor\*innenpapier findest du hinter dem QR-Code.

